Kreis Stormarn · Der Landrat · 23840 Bad Oldesloe

Verteiler:
Gemeindewehrführungen
Ortswehrführungen
Kreisfeuerwehrverband

Fachdienst Gefahrenabwehr
Feuerwehrtechnische Zentrale

Zuständig: Sönke Nehls

Telefon: 04531 / 160-2392
E-Mail: s.nehls@kreis-stormarn.de

Erreichbar: Montag bis Donnerstag 07:30 -12:00 Uhr, 13:00 - 16:00 Uhr
Freitag 07:30 -13:00 Uhr

Adresse: Kreis Stormarn
Feuerwehrtechnische Zentrale
Lindenstraße 82,
23843 Travenbrück

Aktenzeichen: 64201

Datum: 20.11.2026

Moin zusammen,
es gibt Neuigkeiten aus der FTZ:

Wir beabsichtigen die Atemluftflaschen aus Stahl gegen Atemluftflaschen aus CFK zu ersetzten.
Das hat verschiedene Gründe. Zum einen sind die meisten Flaschen von Anfang der 1970er bis Mitte der 1990er Jahre beschafft worden. Das ist für Stahlflaschen zunächst nicht relevant, jedoch nutzen die konischen Gewinde im Laufe der Zeit ab.
Ein weiterer Grund ist die nichtvorhandene Zertifizierung von Kombinationen verschiedener Hersteller (zurückgezogenes Infoblatt 5 der DEKRA-EXAM). Das betrifft uns auch bei den Flaschen, aber besonders bei den Ventilen.
Das deutlich geringere Gewicht der CFK-Flaschen ist sicher jedem bekannt.
Damit bei dieser Gelegenheit endlich einmal eine Einheitlichkeit bei der Flaschengröße hergestellt werden kann, werden wir zukünftig nur noch die Druckluftflasche

DRÄGER NANO (Typ 4) 6,8 l/300 bar, CFK, DIN EN 12245:201203
beschaffen.
Da wir nicht 2000 Flaschen gleichzeitig austauschen können, und auch nicht wollen, wird die Beschaffung auf 5 Jahre (2027-2031) aufgeteilt (vorbehaltlich zur Verfügung stehender Haushaltsmittel).
Das entspricht dem TÜV-Intervall, und verhindert, dass alle Flaschen gleichzeitig TÜV-fällig werden.
Die Umsetzung habe ich mir folgendermaßen gedacht:
Ab 2027 beabsichtigen wir, jedes Jahr 280 Flaschen zu kaufen. Wenn diese von uns in Betrieb genommen sind, werden die Flaschen nach dem Zufallsprinzip an Wehren ausgegeben.
Für die älteren Fahrzeuge, bei denen die CFK-Flaschen nicht in die Halterungen passen, werden auf jeden Fall genug Stahlflaschen in Betrieb bleiben. Ihr müsst also keine aufwändigen Umbauten an alten Fahrzeugen vornehmen.
Für die CFK-Flaschen empfiehlt es sich die entsprechenden Flaschenhüllen zu verwenden. Diese müssten allerdings wehrseitig beschafft werden. Von uns werden vorerst keine Flaschenhüllen beschafft.

Die zweite Änderung betrifft die Atemschutzmasken. Wir haben uns auch entschlossen, den deutlich in die Jahre gekommenen Bestand an Ringtausch-Atemschutzmasken zu erneuern. Das bedeutet, wir werden innerhalb von 6 Jahren (= GÜ-Intervall) die vorhandenen Masken gegen **Dräger FPS7000** austauschen. Diese Masken werden von uns auch direkt mit dem **Adapter Click&Go für FPS-COM VOICE** ausgerüstet.
Den Wechsel werden wir ebenfalls im laufenden Betrieb durchführen. Dabei kann es dann auch vorkommen, dass beide Typen in einer Feuerwehr vorhanden sind. Das sollte aber kein Problem sein. Nur wer noch die alten Maskendosen „Wikov“ benutzt, sollte auf eine aktuelle Aufbewahrungsmethode umsteigen.
Wenn ihr Fragen zu weiteren Details habt, kommt gerne auf mich zu.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag
Sönke Nehls

KREIS STORMARN

Fachdienst Gefahrenabwehr

Feuerwehrtechnische Zentrale
Lindenstraße 82
23843 Travenbrück
Tel.: 04531 / 160-2392
E-Mail: s.nehls@kreis-stormarn.de
E-Mail: ftz@kreis-stormarn.de